

512803-2026 - Licitación

Alemania – Trabajos de renovación de puentes – Ersatzneubau der Heinrich-Weitz-Brücke in Linnich - Stadt Linnich

OJ S 141/2026 24/07/2026

Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Obras

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

Correo electrónico: milan@niederzier.de

Naturaleza jurídica del comprador: Empresa pública bajo el control de una autoridad regional

Actividad del poder adjudicador: Servicios públicos generales

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: Ersatzneubau der Heinrich-Weitz-Brücke in Linnich - Stadt Linnich

Descripción: Ersatzneubau der Heinrich-Weitz-Brücke in Linnich Die Heinrich-Weitz-Brücke wurde 1949 errichtet und war bereits in den Jahren vor dem Hochwasserereignis infolge umfangreicher Schäden und Dauerhaftigkeitsprobleme in den wiederkehrenden Brückenprüfungen nur mit Zustandsnoten von 3,3 bzw. sogar 4,0 bewertet worden. Unmittelbar nach der Flutsituation wurde die Brücke einer Sonderbegutachtung unterzogen und schließlich gänzlich für den Verkehr gesperrt. Seitdem ist die zentral in Linnich verlaufende Rurstraße unterbrochen und für die Einwohner sowie den Liefer- und Durchgangsverkehr nicht mehr nutzbar. Es besteht daher die Notwendigkeit eines möglichst zügigen Rückbaus der Bestandskonstruktion sowie der Errichtung eines Ersatzneubaus, um die Verkehrswege wieder vollumfänglich nutzen zu können.

Identificador del procedimiento: f77ccef6-bad4-43f4-994f-cec0d1499a78

Identificador interno: LI01/26

Tipo de procedimiento: Abierto

El procedimiento está acelerado: no

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Obras

Clasificación principal (cpv): 45221119 Trabajos de renovación de puentes

Clasificación adicional (cpv): 45221100 Trabajos de construcción para puentes

2.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Heinrich-Weitz-Brücke

Localidad: Linnich

Código postal: 52441

Subdivisión del país (NUTS): Düren (DEA26)

País: Alemania

2.1.4. Información general

Información complementaria: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YBDYTTC5A6UH# Die MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH mit Sitz in Niederzier ist ein Zusammenschluss

der Städte Heimbach, Linnich, Nideggen, der Gemeinden Hürtgenwald, Inden, Kreuzau, Langerwehe, Merzenich, Niederzier, Nörvenich und Vettweiß in der Rechtsform der GmbH und führt als zentrale Vergabestelle Beschaffungsmaßnahmen für die Gesellschafterkommunen durch. Das Verfahren wird im Auftrag der Stadt Linnich, im Namen und auf Rechnung der Stadt Linnich durchgeführt. Gegenstand des Offenen Verfahrens ist die Vergabe eines Ersatzneubau einer Brücke in der Stadt Linnich. Einzelheiten zur zu vergebenden Leistung ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere der Baubeschreibung und des Leistungsverzeichnisses nebst Plänen und Zeichnungen. (Vergabeunterlagen Anlagen D + E) Anforderungen an die Eignung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage C 04) a) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen §§ 123, 124 GWB; b) Nicht vorliegen von Einträgen im Wettbewerbsregister; c) Angaben zur Erklärung in Bezug auf die Eignung. Umsatz des Unternehmens a) Drei abgeschlossene Geschäftsjahre Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03) Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Referenz a) Ein Referenznachweis über den Neubau einer zweifeldrigen Brücke in Verbundbauweise innerhalb der letzten fünf Jahren. Mit Angebotsabgabe, muss eine Referenz (Die Vorhaben müssen im Zeitraum 01.07.2021 - 30.06.2026 fertiggestellt und abgenommen worden sein) über den Neubau einer zweifeldrigen Brücke in Verbundbauweise mit mindestens folgenden Angaben vorgelegt werden: a) Nennung Auftraggeber mit zuständigem Ansprechpartner und Kontaktdaten (Telefon u. E-Mail) b) Art der ausgeführten Leistung c) Auftragssumme d) Ausführungszeitraum e) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung f) Anzahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Mitarbeiter g) Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung Angaben zu Arbeitskräften a) Es müssen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03) Sofern das Angebot in die engere Wahl gelangt, müssen die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal auf Verlangen der Vergabestelle angegeben werden. Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Registereintragungen a) Es muss eine Eintragung in ein Berufsregister am Sitz oder Wohnsitzes des Bieters vorliegen. Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03). Sofern das Angebot in die engere Wahl gelangt, müssen Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer auf Verlangen der Vergabestelle eingereicht werden. Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03). Sofern das Angebot in die engere Wahl gelangt und ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, muss dieser auf Verlangen der Vergabestelle eingereicht

werden. Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Keine schwere Verfehlung (§ 6e EU Abs. 6 Nr. 3 VOB/A-EU) Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03). Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (§ 6e Abs. 6 Nr. 1 VOB/A-EU). a) Die Unterlagen/Nachweise müssen gültig sein. Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03). Sofern das Angebot in die engere Wahl gelangt, muss auf Verlangen der Vergabestelle eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegt werden. Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. a) Die Unterlagen/Nachweise müssen gültig sein. Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03). Sofern das Angebot in die engere Wahl gelangt, muss auf Verlangen der Vergabestelle eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorgelegt werden. Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Der Bieter hat folgende Unterlagen einzureichen: 1. Erklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen - Anlage C03 (sofern nicht präqualifiziert) 2. Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - Anlage C04 3. Referenznachweis über den Neubau einer zweifeldrigen Brücke in Verbundbauweise 4. Angebotsschreiben - Anlage C01 5. Aufstellung / Bieterangabe zu den eingereichten Unterlagen / Dokumenten - Anlage C02 6. Eigenerklärung Russlandsanktionen - Anlage C05 7. Leistungsverzeichnis - Anlage D01 8. Leistungsverzeichnis GAEB D83 - Anlage D02 Auf besondere Anforderung der Vergabestelle einzureichende Unterlagen 9. Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation - Anlage D07 10. Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme - Anlage D08 11. Auflieferung der Einheitspreise - Anlage D09 12. Einzelnachweise aus Erklärung zur Eignung 13. Urkalkulation Nur im Falle einer Bietergemeinschaft zusätzlich einzureichen: 14. Erklärung Bietergemeinschaft - Anlage C07 15. Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - für jedes Mitglied / Beteiligten der Bietergemeinschaft - Anlage C04 16. Erklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen - für jedes Mitglied / Beteiligten der Bietergemeinschaft - Anlage C03 Nur im Falle des Einsatzes eines Unterauftragnehmers zusätzlich einzureichen: 17. Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen - Anlage C06 18. Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - für jeden Unterauftragnehmer - nur auf Verlangen einzureichen - Anlage C04 19. Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer - nur auf Verlangen einzureichen - Anlage C10 Nur im Falle einer beabsichtigten Eignungsleihe zusätzlich einzureichen: 20. Verzeichnis der Leistungen im Rahmen der Eignungsleihe - Anlage C08 21. Verpflichtungserklärung im

Rahmen der Eignungsleihe - Anlage C09 Vom Eignungsleiher zusätzlich einzureichen: 22.
Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - Anlage C04 23.
Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit - je nach Art der Eignungsleihe 24. Erklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit - je nach Art der Eignungsleihe

Base jurídica:

Directiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Anuncio

Incumplimiento de obligaciones basadas en motivos de exclusión puramente nacionales:

Participación en una organización delictiva:

Delitos de terrorismo o delitos ligados a las actividades terroristas:

Blanqueo de capitales o financiación del terrorismo:

Fraude:

Corrupción:

Trabajo infantil y otras formas de trata de seres humanos:

Incumplimiento de la obligación de pago de impuestos:

Incumplimiento de la obligación de pago de cotizaciones a la seguridad social:

Incumplimiento de obligaciones en materia de Derecho medioambiental:

Incumplimiento de obligaciones en materia de Derecho social:

Incumplimiento de obligaciones en materia de Derecho laboral:

Insolvencia:

Activos que están siendo administrados por un liquidador:

Las actividades empresariales han sido suspendidas:

Situación análoga a la quiebra con arreglo al Derecho nacional:

Falta profesional grave:

Acuerdos con otros operadores económicos destinados a falsear la competencia:

Conflicto de intereses debido a su participación en el procedimiento de contratación:

Participación, directa o indirecta, en la preparación del presente procedimiento de contratación
:

Rescisión anticipada, imposición de daños y perjuicios u otras sanciones comparables:

Declaración falsa, ocultación de información, incapacidad de presentar los documentos exigidos u obtención de información confidencial del presente procedimiento:

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Ersatzneubau der Heinrich-Weitz-Brücke in Linnich - Stadt Linnich

Descripción: Im Zuge des Hochwasser-Ereignisses im Sommer 2021 wurde die Gemeinde Linnich in Teilen überflutet. Die durch die Stadt und das angrenzende Gemeindegebiet verlaufende Rur trat dabei massiv über die Ufer und verursachte beträchtliche Schäden. Das Stadtgebiet von Linnich wurde in der West-Ost Verbindung von Osten kommend durch die Erkelenzer Straße sowie die L253 / Jülicher Straße durch die Heinrich-Weitz-Brücke erschlossen. Während der Flutkatastrophe reichte der Pegelstand der Rur annähernd bis zur Unterkante der stählernen Brückenkonstruktion. Durch die großräumigen Überflutungen führte die Rur umfangreich Treibgut mit sich, was schließlich auch zu Anprallsituationen an dem Überbau führte. Der Ersatzneubau der Heinrich-Weitz-Brücke wurde aufgrund des Antrages vom 09.10.2024 seitens der Bezirksregierung Köln eine wasserrechtliche Genehmigung - Nr.

54.B.1-2025-0002902-U70/25 - erteilt. Diese Genehmigung liegt den Vergabeunterlagen bei. Der Teil Straßenbau umfasst den Rückbau der vorhandenen Straßenführung zur Brücke sowie den Neubau der Straße. Folgenden Hauptleistungen sind zu erbringen: - Bodenaushub 700 m³ - Neubau Pflasterflächen 390 m² - Herstellung Gussasphalt (Brückenüberbau) 590 m² - Herstellung Fahrbahn (AC 11 DS / AC 16 BS) 310 m² - Herstellung/Rückbau Prov. Baustraße 745 m² - Herstellung Entwässerungsleitungen (erdverlegt) 30m Der Teil Brückenbau umfasst den Rückbau des vorhandenen Brückenbauwerks mit nach-folgendem Neubau des Überführungsbauwerks als Stahlverbundkonstruktion. Folgenden Hauptleistungen sind zu erbringen: - Abbruch Fahrbahnkonstruktion mit Kappen 250 m³ - Demontage Stahl-Tragkonstruktion 250 to - Abbruch Unterbauten 350 m³ - Herstellung Spundwandverbau 1690 m² - Herstellung Bohrpfähle Ø 90 cm 410 m - Erdaushub 2330 m³ - Herstellung Unterwasserbeton 710 m³ - Herstellung Stahlbeton Unterbauten 600 m³ - Herstellung Stahl-Verbundkonstruktion 185 to - Herstellung Kappen 170 m³ - Herstellung Fahrbahnbelag Brücke 525 m² Abbruchkonzept: Durch eine Nachrechnung der Bestandskonstruktion unter Berücksichtigung der gegebenen Bauteilschwächung konnte in Abstimmung mit dem Prüfenieur festgelegt werden, dass das Brückenbauwerk für den Rückbau mit leichtem Baugerät befahren werden kann. Das Konzept des Bauherrn sieht zunächst ein Leichtern des Überbaus durch Rückbau des Fahrbahnbelages inklusive Abdichtung und der Geländer vor. Zudem werden sämtliche vorhandenen Versorgungsleitungen rückgebaut. Der Abbruch des Überbaus erfolgt nach dem Konzept durch ein Trennen der Stahlbeton-Fahrbahnplatte mittels Sägen und Ausheben der Teilsegmente über Mobilkräne, welche außerhalb des Bauwerks aufgestellt werden. Dabei werden zunächst die beidseitigen Kragarme und im Anschluss die Platte zwischen den Stahlfachwerkträgern abgebrochen. Nach dem Rückbau aller Betonkonstruktionen des Überbaus erfolgt die feldweise Demontage der Stahlfachwerkträger. Dabei werden die Fachwerkscheiben an den Mobilkran angeschlagen und die noch verbliebenen Querträger und Verbandsstäbe abgebrannt. Der letzte verbleibende Fachwerkträger wird dabei behelfsweise gesichert, um ein Kippen aufgrund der dann fehlenden Querträger zu verhindern. Der Abbruch der Unterbauten wird mindestens bis 1,00 m unter vorhandenem Gelände erfolgen. Sollten Teile der vorhandenen Unterbauten mit den neuen Unterbauten kollidieren, so werden diese nach Bedarf komplett abgebrochen. An den Mittelpfeilern ist dafür ein wasserdichter Spundwandkasten nach Rückbau des Überbaus herzustellen. Der Abbruch der Bestandsgründung erfolgt konventionell über bodengestützte Mobilgeräte. Während der Arbeiten ist zu jedem Zeitpunkt zu vermeiden, dass etwaige Abbruchmaterialien in die Rur gelangen. Landschaftsbau: - Oberbodenarbeiten Der im Baufeld vorhandene Oberboden ist im erforderlichen Umfang abzutragen, getrennt von sonstigen Bodenarten zu lagern und vor Vermischung, Verunreinigung sowie schädlicher Verdichtung zu schützen. Wiederverwendbarer Oberboden ist seitlich zwischenzulagern und nach Abschluss der Erd- und Straßenbauarbeiten auf Seitenstreifen, Angleichungsflächen, Banketten und Böschungen in der vorgesehenen Mächtigkeit profilgerecht wieder anzudecken. Nicht wiederverwendbarer oder verunreinigter Oberboden ist ordnungsgemäß zu verwerten oder zu entsorgen. Vor dem Andecken sind Steine, Wurzelreste, Bauschutt und sonstige Fremdstoffe zu entfernen. Der Oberboden ist gleichmäßig zu verteilen, profilgerecht zu planieren und so herzustellen, dass eine standfeste und erosionssichere Oberfläche entsteht. - Einsatzarbeiten Die hergestellten Oberbodenflächen auf Seitenstreifen, Angleichungsflächen, Banketten und Böschungen sind mit einer standortgerechten Regelsaatgutmischung (RSM) einzu-säen. Die Auswahl der Saatgutmischung hat entsprechend der Nutzung, der Lage der Flächen und den örtlichen Standortbedingungen zu erfolgen. Die Einsaat ist bei geeigneten Witterungs- und Bodenverhältnissen fachgerecht auszu-führen. Nach der Aussaat sind die Flächen leicht anzudrücken oder anzuwalzen, um einen ausreichenden Bodenschluss des Saatgutes

sicherzustellen. Erforderliche Pflegeleistungen bis zur abnahmefähigen Herstellung, insbesondere Bewässerung, Nachsaat und gegebenenfalls Erstmahd, sind einzukalkulieren. Für die Ausführung gelten die ZTV La-StB 18 sowie die einschlägigen vegetations-technischen Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung.
Identificador interno: LI01/26

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Obras

Clasificación principal (cpv): 45221119 Trabajos de renovación de puentes

Clasificación adicional (cpv): 45221100 Trabajos de construcción para puentes

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Heinrich-Weitz-Brücke

Localidad: Linnich

Código postal: 52441

Subdivisión del país (NUTS): Düren (DEA26)

País: Alemania

5.1.3. Duración estimada

Fecha de inicio: 18/01/2027

Fecha de finalización de la duración: 05/09/2028

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Deben indicarse los nombres y las cualificaciones profesionales del personal encargado de ejecutar el contrato: No se requiere

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): sí

Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): sí

Información complementaria: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Volumen de negocios anual específico

Descripción del criterio de selección: Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen (sofern nicht präqualifiziert) - Anlage C03 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterio: Media anual de personal

Descripción del criterio de selección: Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen (sofern nicht präqualifiziert) - Anlage C03 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterio: Inscripción en un registro mercantil

Descripción del criterio de selección: Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen (sofern nicht präqualifiziert) - Anlage C03 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterio: Otros requisitos económicos o financieros

Descripción del criterio de selección: Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen (sofern nicht präqualifiziert) - Anlage C03 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterio: Referencias sobre obras específicas

Descripción del criterio de selección: Referenznachweis über den Neubau einer zweifeldrigen Brücke in Verbundbauweise (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Criterio: Proporción de subcontratación

Descripción del criterio de selección: Verzeichnis der Unterauftragnehmer - falls zutreffend - Anlage C06 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterio: Proporción de subcontratación

Descripción del criterio de selección: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer - nur auf besondere Anforderung - Anlage C10 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Criterio: Proporción de subcontratación

Descripción del criterio de selección: Verzeichnis der Leistungen im Rahmen der Eignungsleihe - falls zutreffend - Anlage C08 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Criterio: Proporción de subcontratación

Descripción del criterio de selección: Verpflichtungserklärung im Rahmen der Eignungsleihe - falls zutreffend - Anlage C09 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

5.1.10. Criterios de adjudicación

Criterio:

Tipo: Precio

Nombre: Preis

Descripción: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (puntos, exacto)

Criterio de adjudicación: número: 100

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán

Plazo para solicitar información complementaria: 14/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Dirección de los pliegos de contratación: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYTTC5A6UH/documents>

Canal de comunicación ad hoc:

Dirección web: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYTTC5A6UH>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria

Dirección para la presentación: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYTTC5A6UH>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada

Descripción de la garantía financiera: Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Plazo de recepción de ofertas: 22/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Duración durante la cual la oferta debe permanecer válida: 60 Días

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente todos los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Der öffentliche Auftraggeber muss Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise - nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise - nachzureichen oder zu vervollständigen (Nachforderung). (s. § 16a VOB/A-EU) Wird der Bieter zur Nachreichung fehlender Unterlagen oder fehlender Angaben aufgefordert und lässt er die ihm angemessen gesetzte Einreichungsfrist ungeachtet verstreichen, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Fehlende Unterlagen / fehlende Angaben von Bietern, deren Angebote nach Auswertung anhand der Eignungs- und Zuschlagskriterien nicht in die engere Wahl kommen, werden nicht nachgefordert. +++ Siehe auch Anlage A03 - Vergabeunterlagen - Nachforderbare Unterlagen

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No Condiciones relativas a la ejecución del contrato: a) Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen. Die Nachweise der Eignung können mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Die Angaben können auch durch Einzelnachweise erbracht werden, in diesem Fall füllen Sie bitte die beiliegende Anlage C03 (Eigenerklärung zur Eignung) aus. Eigenerklärungen, die als vorläufiger Nachweis dienen, sind von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen auf besonderes Verlangen der Vergabestelle zu bestätigen. b) Eigenerklärung zu §§123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen c) Ein Referenznachweis über den Neubau einer zweifeldrigen Brücke in Verbundbauweise +++ Siehe auch Anlage A04 Vergabeunterlagen - Übersicht Eignungsanforderungen

Facturación electrónica: Permitida

Se utilizarán pedidos electrónicos: sí

Se utilizará el pago electrónico: sí

Estructura financiera: § 16 VOB/BB

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Ningún acuerdo marco

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammer Westfalen
Información sobre los plazos de revisión: Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf § 160 (3) Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 2 GWB unzulässig, wenn: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Absatz 1 Nummer 2. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

Organización que recibe solicitudes de participación: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

Número de registro: 053580048048-31001-77

Dirección postal: Rathausstraße 8

Localidad: Niederzier

Código postal: 52382

Subdivisión del país (NUTS): Düren (DEA26)

País: Alemania

Punto de contacto: Vergabestelle

Correo electrónico: milan@niederzier.de

Teléfono: +49242884880

Funciones de esta organización:

Comprador

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación

Organización que recibe solicitudes de participación

8.1. ORG-0002

Denominación oficial: Vergabekammer Westfalen

Número de registro: 05515-03004-07

Dirección postal: Albrecht-Thaer-Straße 9

Localidad: Münster

Código postal: 48147

Subdivisión del país (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

País: Alemania

Correo electrónico: vergabekammer@brms.nrw.de

Teléfono: +49251 411 3698

Dirección de internet: <https://www.brms.nrw.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0003

Denominación oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registro: 0204:994-DOEVD-83

Localidad: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Correo electrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teléfono: +49228996100

Funciones de esta organización:

TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: 5003604a-d918-4560-a944-9ec57af8b577 - 01

Tipo de formulario: Licitación

Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Subtipo de anuncio: 16

Fecha de envío del anuncio: 22/07/2026 15:27:37 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán

Número de publicación del anuncio: 512803-2026

Número de la edición del DO S: 141/2026

Fecha de publicación: 24/07/2026